



Pressemitteilung

Kinderschutzmobil „BLAUER ELEFANT auf Rädern“ des Kinderschutzbunds Düsseldorf wieder aktiv

Düsseldorf, 19.03.2021 Der „Lockdown-Winterschlaf“ hat ein Ende: Der „BLAUE ELEFANT auf Rädern“, das Spiel- und Beratungsmobil des Kinderschutzbunds Düsseldorf, ist wieder unterwegs in der Stadt. Es besucht regelmäßig verschiedene Spielplätze und auch Flüchtlingsunterkünfte in den südlichen Stadtteilen. „Endlich sind wir mit unserem Spiel- und Beratungsangebot wieder ‚on the road‘“, freut sich die Projektleiterin Lena Felder.

Egal ob Winterpause, Urlaubszeit oder Zwangspause wegen der aktuellen Kontaktbeschränkungen – die Kinder wissen genau, was sie wollen: „Ihr wart so lange nicht mehr da! Dann müsst ihr jetzt doppelt so lange bleiben wie sonst!“

Doch dass der „BLAUE ELEFANT auf Rädern“ mehr ist als ein bloßes Spielmobil für Kinder, zeigt sich auch an den häufig zu beobachtenden Reaktionen der Erwachsenen: Eine Mutter lässt sich von ihrem kleinen Sohn das Stelzenlaufen beibringen. Eine Familie findet sich zusammen für einen Boccia-Wettstreit. Ein Vater am Basteltisch versucht sich an einer Oster-Girlande. Die Kleinen spielen, die Großen stehen daneben – so etwas gibt es beim „BLAUEN ELEFANTEN auf Rädern“ nicht. Denn das Kinderschutzmobil ist für alle da.

Es geht aber um mehr als Spiel und Spaß: Mit seinem mobilen Kombi-Angebot will der Kinderschutzbund Düsseldorf nicht nur Kinder in ihrer Entwicklung fördern, sondern auch die Erziehungskompetenzen der Eltern stärken. Es ist immer eine voll ausgebildete Sozialpädagogin vor Ort, um auch und gerade den erwachsenen Ratsuchenden zur Verfügung zu stehen. Damit wird eine Niederschwelligkeit erreicht, die vor allem solchen Eltern und Bezugspersonen helfen kann, die sich ansonsten schwertun, eine Beratungsstelle aufzusuchen.

Während die Kinder sich an dem vielfältigen Beschäftigungsmaterial erfreuen, haben Eltern – und andere Familienangehörige – in zwangloser Atmosphäre die Möglichkeit, im Gespräch mit der Sozialpädagogin Sorgen loszuwerden, Rat zu suchen und gegebenenfalls Lösungen zu finden.

Kontakt und weitere Informationen:

Deutscher Kinderschutzbund OV Düsseldorf e.V.
Lena Felder
Posener Str. 60, 40231 Düsseldorf
Telefon: 0211 6170570
E-Mail: felder@kinderschutzbund-duesseldorf.de
www.kinderschutzbund-duesseldorf.de

Über den Deutschen Kinderschutzbund Ortsverband Düsseldorf e.V.:

Der Kinderschutzbund versteht sich als „Lobby für Kinder“ und setzt sich für die Anerkennung der Kinderrechte und eine kinderfreundliche Gesellschaft ein. Gewalt vorzubeugen ist sein oberstes Ziel. Der Kinderschutzbund findet Wege zu einem gewaltfreien Miteinander und bearbeitet Probleme, bevor sie sich verfestigen. Bei konkreter Gewalt hat der Schutz des Kindes oberste Priorität. Die Angebote werden überwiegend kostenfrei erbracht. Zur Finanzierung seiner Arbeit ist der Kinderschutzbund Düsseldorf neben öffentlichen Fördermitteln auf private Spenden angewiesen. Der Eigenmittelanteil beträgt jährlich rund 200.000 Euro. Der gemeinnützige Verein hat 385 Mitglieder und ca. 80 Ehrenamtliche. Eine hauptamtliche Geschäftsführerin und einige verantwortliche Teilzeitkräfte gestalten die inhaltliche Arbeit.